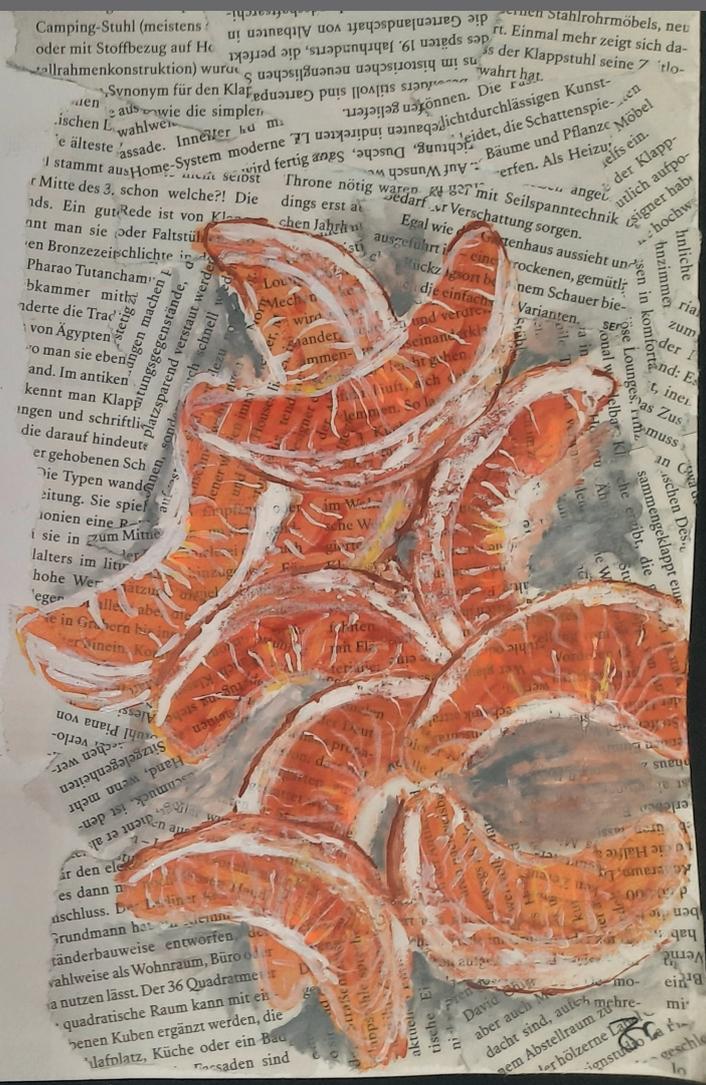


PRÜFUNGSBEISPIEL

VOM OBJEKT AUF'S PAPIER

AUTOREN: JULIA ZAUNER, VERONIKA MURBÖCK, LISA OSTER

Das ist keine Orange.



QUALI THEORIE

1 | Vorüberlegungen

- Den SchülerInnen begegnen im Alltag viele verschiedene Objekte.
- Auch in der Kunstgeschichte sind Produkte aller Art beliebte Bildmotive. So wird der vermeintliche Alltagsgegenstand plötzlich zum Mittel des künstlerischen Ausdrucks.

2 | Schriftliche Prüfung mit 12 Punkten

Obst, Gemüse und Alltagsgegenstände in der Welt der Kunst

Du besuchst eine Kunstaustellung mit dem Titel „Stilleben durch die Zeit“. Dort fallen dir einige Merkmale auf.

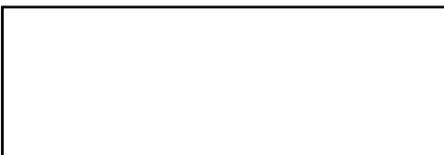
1. Beschreibe, welche Gegenstände in einem barocken Stilleben nicht fehlen dürfen. 2 BE



2. Benenne die Kunstrichtungen der gezeigten Stilleben. 1,5 BE



3. Die Natur ist ihr eigener Künstler und zeigt ihre Früchte in den unterschiedlichsten Farbabstufungen. Stelle den Farbverlauf der Oberfläche eines Apfels von hell nach dunkel mit Buntstiften dar. 2 BE



4. Kontraste haben für die Bildgestaltung eine wichtige Bedeutung. Gestalte das Bild im Komplementärkontrast. 2 BE



5. Du hast einen Apfel fotografiert und gibst das Bild in eine Druckerei mit dem Auftrag, ein Pop-Art-Plakat zu drucken. Benenne die vier wichtigsten Merkmale, die für das Plakat im Stil der Pop-Art-Kunst beachtet werden müssen. 2 BE

6. Im Museum für moderne Kunst siehst du dieses Bild. Beschreibe in eigenen Worten, was du erkennst. Betrachte vor allem kurz den Vorder- und Hintergrund und nenne zwei Kontraste. 2,5 BE



3 | Mögliche Lösungen

1. Merkmale des Stillebens des Barocks: Tote, Gläser, Essbares, Dekoration, Blumen...

2. Surrealismus, Kubismus, Impressionismus

3. Rot/gelb/grün in verschiedenen Farbschattierungen, von hell nach dunkel

4. Zum Komplementärkontrast rot/grün oder gelb/violett

5. Merkmale der Stilrichtung Pop-Art (knallige Farben, „Werbecharakter“, Comic-elemente, Outlines...)

6. Das Bild „Kanne, Kerze und Emailpfanne“ von Picasso eignet sich gut. Kontraste und kurze nachvollziehbare Beschreibung

KURZÜBERBLICK

- 1 | Vorüberlegungen
- 2 | Schriftlicher Prüfungsteil
- 3 | Mögliche Lösungen
- 4 | Praktische Prüfung
- 5 | Bewertungskriterien
- 6 | Alternative Themen
- 7 | Bewertungsbeispiele

QUALI PRAXIS

4 | Praktische Prüfung (mit 48 Punkten)

- In unterschiedlichen Aufgaben setzen sich die SchülerInnen mit dem Thema „Vom Objekt aufs Papier“ im kunstgeschichtlichen Kontext auseinander.
- Thema: Vom Objekt aufs Papier – Zeichnerisch/Grafisch. Zeichne einzelne Gegenstände, Obst, Gemüse als Bildstudie.
- Technik frei wählbar, z. B. Bleistift, Buntstifte, Aquarellstifte
- Format DIN A3
- Arbeitsschritte:

1. Lege eine Bildstudie an. Zeichne dazu ein Objekt in mindestens zwei Ansichten, z.B. Gesamtansicht und Teilstück.

2. Teile dazu das Blatt harmonisch ein.

3. Gib deiner Bildstudie in passender Schrift einen Titel auf dem Blatt.

Hinweis: Achte auf die Oberflächenstrukturen und eine realistische Farbgestaltung deines Gegenstandes. Nutze die Gestaltungsmittel der Schraffur. Setze Licht und Schatten sinnvoll ein.

5 | Bewertungskriterien

Bepunktung siehe ISB-Beispiel

- | | |
|--|-------|
| • Harmonische Aufteilung der Bildstudie und Ideenreichtum der Bildstudie | 12 BE |
| • Gestaltung der Oberflächenstrukturen, Einsatz realistischer Farbgestaltung und wirklichkeitsgetreue Licht- und Schatteneffekte | 12 BE |
| • Schriftgestaltung des Titels, z. B. passende Schriftgröße, Anordnung, Gestaltung, Gesamtaussage der Schrift | 4 BE |
| • Formgestaltung: realistische Umsetzung, plastische Wirkung, lineare Formgebung, passende Größenverhältnisse | 15 BE |
| • Gesamteindruck und Ausführung | 5 BE |

6 | Alternative Themen

- Vom Objekt aufs Papier – Experimentell/Fantasievoll
Gestalte einzelne Gegenstände, Obst und Gemüse frei auf deinem Blatt, Technik frei wählbar, z.B. Mixed Media und Collagetechnik, Format: mind. DIN A 4

- mögliche Arbeitsschritte:

1. Wähle die Stilrichtung, in der du dein Objekt gestalten möchtest, z. B. Abstrakte Kunst, Surrealismus, Pop-Art, Kubismus, Impressionismus.

2. Du kannst deine Bildwirkung durch gezielten Einsatz von Schrift verstärken. Dein Objekt kann ein oder mehrmals in deinem Bild auftauchen. Setze Farbkontraste gezielt ein. Achte auf eine harmonische Bildaufteilung.

QUALI PRAXIS

Praxisbeispiele



Fertiges Bild
Hunger



Fertiges Bild
Saurer Regen



Praxisbeispiel



Praxisbeispiel



Praxisbeispiel



Praxisbeispiel